

Seit 25 Jahren zukunftsorientiert

Die Alternative Liste Wannweil wurde vor **25 Jahren** gegründet. „Politik beginnt vor unserer Haustüre“ lautete damals unser Motto, und dieses Motto gilt auch heute noch. In diesen 25 Jahren hat sich in unserer Gemeinde einiges getan. Vieles von dem, was wir in den 80er Jahren gefordert haben, konnte mittlerweile verwirklicht werden. Der spektakulärste Erfolg geht auf das Jahr 1990 zurück, als die ALW gemeinsam mit einer Bürgerinitiative den ersten Bürgerentscheid in Baden-Württemberg gewinnen konnten und damit die Beteiligung Wannweils am Gewerbegebiet „Mark West“ mit einer Verkehrsanbindung über eine ausgebauten Gustav-Werner-Straße verhinderten.

Seit einem viertel Jahrhundert erfolgreich

Auch unsere „kleinen“ Erfolge können sich sehen lassen: Flächendeckend Tempo 30 in Wohngebieten – was damals viele für utopisch hielten; heute ist es längst Realität. Ein vorgesehene Wohngebiet in ökologisch wertvollen Obstbaumwiesen konnte verhindert werden, stattdessen wird nun auf sensible Nachverdichtung im Ortskern gesetzt. Betreute Jugendarbeit der bürgerlichen Gemeinde, ein weiterer Schwerpunkt der ALW, konnte im Jugendhaus nur zu Teilen umgesetzt werden. In der Betreuung von Kleinkindern ist Wannweil inzwischen vorbildlich, wie auch in Pflege und Unterbringung unserer Älteren im „Haus in der Dorfmitte“. Schließlich ist ein seit langem von uns gefordertes Energiegesamt-konzept auf den Weg gebracht worden.

Auch weiterhin konstruktiv, kritisch und kreativ

- Mehr Transparenz bei Entscheidungen des Gemeinderats
- Neue Wege suchen für die Hauptschule in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden
- Berücksichtigung der Belange der älteren Generation
- Renaturierung der Echaz mit verbessertem Hochwasserschutz
- Weiterentwicklung des Flächennutzungsplans
- Bessere Integration ausländischer Familien besonders deren Kinder
- Weitere Verbesserung des ÖPNV
- Unterstützung der präventiven Jugendarbeit, gerechtere Verteilung der Zuschüsse für die Jugendarbeit der Vereine
- Förderung kultureller Veranstaltungen und der Gemeindebücherei

Wannweil soll sich „natürlich“ weiterentwickeln, sozial und nachhaltig. Helfen Sie uns dabei mit Ihrer Stimme am
7. Juni 2009



Um Wannweil wollen wir möglichst viel **Grün** erhalten...



... deshalb **für** Verdichtung mit Augenmaß im Dorf; hier ein Blick auf das renovierte alte Schulhaus mit Kindergarten und neu geschaffenem Wohnraum als Beispiel für eine gelungene Dorfkernsanierung.



Wir beteiligen uns seit langem an den Markungsputzen, Dorffesten und Ferienprogrammen der Gemeinde. Unser Bild wurde bei einer Veranstaltung auf Lüdeckes Ranch im Sommer 1994 aufgenommen.

**Alternative
Liste
Wannweil e.V.**



25 Jahre AL Wannweil

**Wannweil wählt
zukunftsorientiert.
Mit Ihrer Hilfe!**

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten



Matthias Buck Musiker

Als Orchestermusiker komme ich mit Menschen aus vielen Ländern zusammen und habe erfahren wie notwendig ein vorurteilsfreies Miteinander ist, um gut zusammen zu leben und zu arbeiten. Dieses Miteinander möchte ich mit meiner politischen Arbeit auch in meiner Heimatgemeinde fördern.

Matthias Stiller

Dipl. Ing. Bauwesen
Ich engagiere mich unter anderem im Arbeitskreis Energie der Gemeinde Wannweil und möchte mein Fachwissen, vor allem im Bereich energieoptimierter Gebäudenutzungen, einbringen. Ein besonderes Anliegen ist mir die Entwicklung ökologisch nachhaltiger Gesamtkonzepte bei der Dorfentwicklung.

Dr. Dirk Uhlisch Dipl. Physiker

Parteilos unabhängig möchte ich ökologische und soziale Aspekte in die Gemeinderatsarbeit einbringen. Einen Schwerpunkt lege ich auf die schrittweise Umsetzung einer regenerativen Energieversorgung für die Gemeinde Wannweil.

Eva-Marie Ziegler Schülerin

Mein Schwerpunkt liegt im sozialen Bereich. Schon seit längerem bin ich ehrenamtlich tätig - als Betreuerin bei Sportveranstaltungen, beim Ferienprogramm und speziell in der Mädchenarbeit im Jugendhaus. Bessere Bedingungen in der Kinder- und Jugendarbeit sind mir deshalb ein großes Anliegen.

Sebastian Bernhardt Schüler

Ich möchte in einer Gemeinde leben, in der alle gut miteinander auskommen. Die Integration ausländischer Kinder und Jugendlichen liegt mir deshalb besonders am Herzen. Mehr gemeinsame Aktivitäten können dazu beitragen.

O. Uwe Komanschek

Lehrer i. R., Gemeinderat
1994 - 99 und seit 2005

Als Gemeinderat möchte ich mich weiterhin für soziale und ökologische Belange einsetzen. In der Gemeinde kümmere ich mich gerne um ältere Bürgerinnen und Bürger, die ich zu Geburtstagen und Jubiläen besuche, aber auch Kinder und Jugendliche. Kindergarten, Hort sowie Schule und Jugendarbeit sind mir wichtige Anliegen. Für den NABU bin ich im Jugendbegleiter-Programm der Uhlandschule mit Kursen in Umwelt- und Naturschutz und Schach aktiv. Auch helfe ich Hauptschulabschließschülern bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Schließlich bin ich im Verein für Homöopathie tätig, der sich für gesunde Lebensführung und alternative Heilmethoden einsetzt.

Petra Schade

Haarstylistin

Eine funktionierende dörfliche Gemeinschaft in der auch schwächere Mitglieder ihren Platz haben, ist für mich ein ganz zentrales Thema. Mit meiner ehrenamtlichen Tätigkeit in verschiedenen Vereinen und meiner kommunalpolitischen Arbeit möchte ich dazu beitragen.

Babs Bürgermeister-Paál

Sonderschullehrerin

Als Mitbegründerin der Kindergruppe Wannweil und Lehrerin an einer Schule für sprachbehinderte Kinder und Jugendliche bin ich sehr froh über die Entwicklung der Kleinkinderbetreuung in Wannweil. Investitionen in Projekte für Kinder und Jugendliche sind Investitionen für eine lebenswerte Zukunft.

Dr. Volker Staniek

Anästhesist

Eine intakte Umwelt trägt erheblich zur Lebensqualität bei. Wir haben das Glück, dass wir in einer „grünen“ Gemeinde leben und sollten dafür Sorge tragen, dass das auch so bleibt. Ich möchte mich für eine ökologische Kommunalpolitik stark machen, denn Umweltschutz sollte vor der eigenen Haustür beginnen.

Gerlinde Münch

Buchhalterin, Gemeinderätin

Über meinen Schwerpunkt hinaus - Integration von Menschen in besonderen Lebenssituationen in die dörfliche Gemeinschaft - liegt mir an einer transparenten Politik und einem permanenten Dialog mit den Betroffenen. Als Gemeinderätin verstehe ich mich als Mittlerin zwischen den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger und der Verantwortung für die ganze Gemeinde.

Sabine Finckh

Klavierlehrerin

Vom Musizieren in der Kirche und im Seniorenheim weiß ich wie bereichernd der Erfahrungsaustausch zwischen Jung und Alt sein kann. Deshalb möchte ich Begegnungen zwischen Kindern und Jugendlichen und der älteren Generation fördern. Musik kann dabei eine Brücke sein.

Cornelia Thiess

Dipl. Päd. Reittherapeutin

Da ich beruflich viel Zeit in der Natur verbringe, ist mir der Schutz unserer Umwelt ein großes Anliegen. Sensibilisiert durch meine langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit, liegen mir auch die Bedürfnisse der Wannweiler Jugendlichen besonders am Herzen.

Kontakte:

Gerlinde Münch, Tel.: 580709,
Uwe Komanschek, Tel.: 578173

www.alw-wannweil.de



Ellen Häfner

Dipl. Sozialpädagogin

Soziale und ethnische Herkunft dürfen nicht über Bildungs- und Lebenschancen entscheiden. Integration in frühkindlicher Bildung, in Schule und Ausbildung ist für mich ein zentrales Anliegen. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unseren Kindern eine Basis für eine erfolgreiche Zukunft geschaffen wird.

Uta Sommer, Buchhändlerin

1994 – 2002 im Gemeinderat

Kommunalpolitische Entscheidungen haben oft direkte Auswirkungen auf das tägliche Leben von uns Frauen und unseren Kindern. Meinen Schwerpunkt sehe ich in einer familienfreundlichen Politik für Menschen jeden Alters und jeder Herkunft. Sparsame, ökologische Grundstücks- und Baupolitik, Standortsicherung der einheimischen Betriebe, eine zukunftsorientierte, ökologische und soziale Weiterentwicklung unserer Heimatgemeinde sind mir ebenso wichtig, wie eine transparente und nachvollziehbare Politik vor Ort.

**...für ein
lebendiges,
soziales und
ökologisches
Wannweil**